



BMW Motorsport News – Ausgabe 15/16  
24. April 2016

**Bruno Spengler fährt BMW M2 Coupé in Südafrika – BMW Motorsport Junior Delétraz fiebert Renndebüt im BMW M6 GT3 entgegen.**

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

**DTM: Bruno Spengler fährt das BMW M2 Coupé in Südafrika.**

BMW DTM-Fahrer Bruno Spengler (CA) war kurz vor dem Start der DTM-Saison am 6. Mai in Hockenheim (DE) in Südafrika bei der Pressevorstellung des BMW M2 Coupé zu Gast. Der DTM-Champion von 2012 zeigte den rund 60 anwesenden Journalisten im Rahmen von Taxifahrten, wie dynamisch man das neue BMW M2 Coupé fahren kann. Schauplatz der Präsentation war eine Rennstrecke auf dem Gelände des Motor Museums in Franschhoek (ZA).

**ADAC GT Masters: Rennpremiere für Louis Delétraz am Sachsenring.**

Am zweiten Rennwochenende der ADAC GT Masters Saison auf dem Sachsenring (DE, 29. April – 1. Mai) treten zum ersten Mal die beiden BMW Motorsport Junioren Jesse Krohn (FI) und Louis Delétraz (CH) gemeinsam im BMW M6 GT3 an. Delétraz wird bei dieser Gelegenheit seine Rennpremiere im von Schubert Motorsport eingesetzten Fahrzeug geben. Der vor wenigen Tagen 19 Jahre alt gewordene Schweizer konnte am ersten Rennwochenende in Oschersleben (DE) aufgrund einer Terminkollision mit seinen parallelen Einsätzen im Formelsport nicht teilnehmen. Delétraz absolvierte jedoch bereits einige Testfahrten im BMW M6 GT3 und geht somit gut vorbereitet in die beiden Rennen am kommenden Wochenende. Insgesamt wird er 2016 an vier GT Masters Events teilnehmen. Krohn bestreitet die gesamte Saison, die für ihn und BMW DTM-Fahrer Martin Tomczyk (DE) in Oschersleben mit den Plätzen fünf und acht begonnen hat. Bevor Krohn und Delétraz zum Sachsenring reisen, steht am Montag und Dienstag das Welcome Event für das BMW Motorsport Junior Programm 2016 in München (DE) an. Dort wird unter anderem der neue Junioren-Jahrgang vorgestellt.

**Drei Fragen an... Louis Delétraz.**

**Louis, für Sie beginnt in der kommenden Woche Ihr zweites Jahr als BMW Motorsport Junior offiziell. Wie groß ist die Vorfreude?**

Louis Delétraz: „Sehr groß. Das Welcome Event zu Beginn der kommenden Woche ist ein sehr schöner Start in die neue Saison des Programms. Es wird Spaß machen, die neuen Junioren kennenzulernen und von nun an nicht mehr der Rookie im Programm zu sein. (lacht) Auf die folgende Reise zum Sachsenring freue ich mich ebenfalls riesig. Ich stehe vor meinen ersten Rennen im GT-Sport überhaupt und muss ganz bestimmt noch viel lernen. Es wird aber sicher eine großartige Erfahrung werden. Ich kann es kaum erwarten, dass es endlich losgeht.“



**Sie wechseln in dieser Saison häufig zwischen dem BMW M6 GT3 und einem Formelfahrzeug. Haben Sie sich bereits an diese Umstellung gewöhnt?**

Delétraz: „Das ist für mich kein Problem. Die Umstellung findet hauptsächlich im Kopf statt, und ich habe im vergangenen Jahr im BMW Motorsport Junior Programm sehr gut gelernt, damit umzugehen.“

**Sie sind mit dem ersten Sieg im ersten Rennen hervorragend in Ihre Saison im Formelsport gestartet. Was haben Sie sich für Ihr Debüt im BMW M6 GT3 vorgenommen?**

Delétraz: „Ja, das war tatsächlich ein traumhaftes Debüt, das ich in der Formula V8 3.5 feiern durfte. Ob es am Sachsenring genauso gut läuft, müssen wir abwarten. Wir werden sehen, wie der BMW M6 GT3 auf diesem ganz speziellen Kurs funktioniert und dann hoffentlich im Rennen wieder in die Punkteränge fahren. Sollte es sich ergeben, dass wir sogar noch weiter nach vorn kommen können, werden wir natürlich alles geben, um diese Chance zu nutzen. Aber die Konkurrenz im ADAC GT Masters ist extrem hochklassig.“

--

**Blancpain GT Series: Vier BMW M6 GT3 in Monza am Start.**

Zum Auftakt des Blancpain Endurance Cup standen in Monza (IT) vier BMW M6 GT3 in der Startaufstellung. ROWE Racing schickte zwei Fahrzeuge ins Rennen und setzte bei dem Drei-Stunden-Rennen neben ihren Stammpiloten auf die Unterstützung der erfahrenen BMW Werksfahrer Dirk Werner (DE) und Lucas Luhr (DE). Jedoch mussten beide Fahrzeuge das Rennen vorzeitig beenden. Bestplatzierte BMW M6 GT3 war das Fahrzeug von Boutsen Ginion Racing auf Rang 15 im Pro-Am Cup. Der BMW M6 GT3 vom BMW Team Italia um Teamchef Roberto Ravaglia (IT) schied früh aus. Der Sieg ging an McLaren.

**International GT Open: BMW Team Teo Martín auf dem Podium.**

Die Saison der International GT Open hat für das BMW Team Teo Martín und den neuen BMW M6 GT3 mit einem Podestplatz begonnen. Gustavo Yacamán (CO) und Fernando Monje (ES) belegten im ersten Rennen in Estoril (PT) einen starken zweiten Platz. Das Schwesterfahrzeug mit Titelverteidiger Miguel Ramos (PT) und Roldan Rodriguez (ES) kam auf Rang sieben ins Ziel. Das zweite Rennen am Sonntag beendeten Yacamán und Monje auf Position sechs. Der zweite BMW M6 GT3 schied vorzeitig aus.

**European GT4 Series: Zwei BMW M4 auf dem Podium.**

Das Racing Team Holland by Ekris Motorsport hat in Monza (IT) einen starken Auftakt in die Saison der European GT4 Series gefeiert. Im ersten Rennen am Samstag belegten Ricardo van der Ende und Bernhard van Oranje (beide NL) in ihrem BMW M4 den zweiten Platz. Direkt dahinter kamen ihre Teamkollegen Simon Knap und Rob Severs (beide NL) als Dritte ins Ziel. Im Sonntagsrennen wurden van der Ende und van Oranje als bestes BMW Team Sechste.

**FIA Formula E Championship: Spektakuläre Premiere in Paris.**

Die FIA Formula E Championship hat ein spektakuläres Debüt in Paris (FR) gefeiert. Vor der beeindruckenden Kulisse der französischen Hauptstadt und mit 20.000



Zuschauern ausverkauften Tribünen fuhr BMW DTM-Fahrer António Félix da Costa (PT) als Achter in die Punkteränge. Der Sieg ging an Lucas di Grassi (BR). Das Rennen endete hinter dem BMW i8 Safety Car, nachdem Félix da Costas Teamkollege Ma Qing Hua (CN) fünf Runden vor Schluss einen Unfall gehabt hatte. Die nächste Station im Rennkalender der FIA Formula E Championship ist am 21. Mai die deutsche Hauptstadt Berlin.

**Pressekontakt:**

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, [joerg.kottmeier@bmw.de](mailto:joerg.kottmeier@bmw.de)  
Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, [ingo.lehbrink@bmw.de](mailto:ingo.lehbrink@bmw.de)

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter <http://www.press.bmwgroup.com/deutschland>